**Geräteturnen** | Erfolgreicher 14. Steibock-Cup in Steinhausen für Schattdorfer Turnerinnen

# Laura Grepper holt Bronzemedaille

Die Geräteturnerinnen Schattdorf nahmen am vergangenen Samstag am 14. Steibock-Cup in Steinhausen teil. Die Kategorie-1-Turnerinnen starteten frühmorgens am Reck insgesamt gut in den Wettkampf. Am Boden zeigte Malin Indergand eine elegante Übung (Wertung 9,40). Bei den Ringen schlichen sich kleine Unsicherheiten ein. Keine Probleme hatte hingegen Seline Stadler (9,40). Am Sprung schlossen alle Turnerinnen nochmals gekonnt mit sehr guten Leistungen den Wettkampf ab. Valeria Schuler holte sich mit 9,60 Punkten dabei die beste Note. Neben Valeria Schuler konnten sich auch Elin Gnos, Mia Meier, Seline Stadler und Malin Indergand an ihrem ersten Wettkampf eine Auszeichnung sichern.

Zeitgleich starteten die Kategorie-4-Turnerinnen an den Ringen, wo alle Akteurinnen schwierige Übungen zeigten. Am Sprung holte sich Silvana Ineichen mit 9,45 Punkten die Tagesbestnote, gefolgt von Laura Grepper (9,40). Auch am Reck konnten die beiden Turnerinnen ihre Trainingsleistungen abrufen. Am Boden zum Schluss konnte vor allem Laura Grepper eine hervorragende Übung zeigen, für die sie mit 9,55 Punkten belohnt wurde. Silvana Ineichen sicherte sich für einen guten Wettkampf eine Auszeichnung. Laura Grepper platzierte sich mit einem sehr guten Durchgang auf dem verdienten 3. Schlussrang und holte sich die Bronzemedaille.

Die jüngsten Turnerinnen der Kategorie 1: (von links) Elin Gnos, Malin Indergand, Valeria Schuler, Mia Meier und Seline Stadler. FOTOS: ZVG

**Nervosität in K2 und K3**

Die Turnerinnen der Kategorie 2 starteten am Boden sehr nervös in den Wettkampf, was sich leider auch auf die Übungen auswirkte. Bei den Ringen legte sich die Nervosität dann aber, und die Turnerinnen konnten ihre guten Trainingsleistungen abrufen. Beim Sprung zeigte Melina Tresch mit 9,55 Punkten eine sehr sauber geturnte Sprungrolle. Am Schlussgerät Reck legte Melina Tresch mit 9,70 Punkten vor (Tagesbestnote). Lara Schuler und Nima Deplazes zeigten ebenfalls gute Übungen (9,65). Lena Arnold, Nima Deplazes, Malea Furrer, Lisa Imhof, Lara Schuler und Melina Tresch konnten eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen.

Ebenfalls nervös starteten die Kategorie-3-Turnerinnen am Boden. Doch auch sie konnten dann die Nervosität an den Ringen überwinden, und Aline Bellmont sicherte sich mit 9,30 Punkten die beste Note. Am Sprung konnten dann allerdings leider nicht alle Turnerinnen an ihre Trainingsleistungen anknüpfen.

Zum Abschluss am Reck gelang Aline Bellmont mit 9,10 Punkten aber nochmals eine saubere Übung, und sie konnte verdient eine Auszeichnung entgegennehmen.

**Durchzogene Wettkämpfe in K5 bis K7**

Die beiden K5-Turnerinnen starteten trotz kleineren Unsicherheiten am Boden gut in den Wettkampf. An den Ringen konnte sich vor allem Helena Inderbitzin gegenüber dem Training steigern. Zum Abschluss am Reck gelang Linda Jauch mit 9,00 Punkten nochmals eine saubere Übung und sicherte sich eine Auszeichnung. In der Kategorie 6 konnten alle Turnerinnen einen guten Durchgang zeigen. Mit sehr guten Leistungen holten sich Alessia Schuler mit dem 6. und Sina Schuler mit dem 8. Schlussrang eine Auszeichnung. (e)

Die K4-Turnerinnen: (von links) Samira Rutishauser, Laura Grepper und Silvana Ineichen.